

## **PRESSEMITTEILUNG**

11. April 2011

# **Bestes Europäisches Industriemuseum - tim holt Micheletti-Award nach Deutschland!**

**Augsburg/Dortmund.** Das Staatliche Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) hat am vergangenen Wochenende einen der wichtigsten europäischen Museumspreise gewonnen!

Vor einem Publikum mit rund 100 Gästen aus der internationalen Museumswelt überreichte Prinzessin Sibilla von Luxemburg für die Micheletti-Foundation in der Stahlhalle der DASA Arbeitswelt Ausstellung in Dortmund die begehrte Trophäe des Micheletti-Awards an tim-Museumsleiter Dr. Karl Borromäus Murr. Die Auszeichnung wird an Europas bestes Industrie-, Technik- und Wissenschaftsmuseum verliehen.

Das tim ist das dritte deutsche Haus, das nach der DASA im Jahr 1996 und dem Uhrmachermuseum in Villingen-Schwenningen (2003) die Auszeichnung erhielt.

Nominiert waren in diesem Jahr insgesamt 18 Kandidaten aus neun Ländern. Für Deutschland waren unter anderem das BMW Museum, das Deutsche Technikmuseum in Berlin, das Odysseum in Köln, das Porsche Museum und das Mannheimer TECHNOSEUM, Landesmuseum für Technik und Arbeit ins Rennen gegangen.

"Der Preis ehrt uns ungemein und ist Ansporn für die Zukunft unserer Arbeit", sagt tim-Leiter Dr. Karl Borromäus Murr. „Nach mehreren Designawards jetzt auch mit dem renommiertesten europäischen Museumspreis im Bereich Industrie, Technik und Wissenschaft ausgezeichnet zu werden, zeigt, wie hochwertig und modern die Vermittlung der Geschichte der bayerischen Textilindustrie im tim gestaltet ist. Unser Konzept des lebendigen Mit-Mach-Museums ist beispielhaft und wird von den Besuchern auch entsprechend gewürdigt. Seit der Eröffnung im Januar 2010 haben bereits mehr als 160.000 Menschen das tim besucht. Augsburg, Bayern und Deutschland dürfen sich zu Recht stolz sein auf dieses junge Museum!“

## **PRESSEMITTEILUNG**

11. April 2011

Das tim ist in den historischen Hallen der Augsburger Kammgarnspinnerei (gegründet 1836) zu Hause. Hier können sich die Besucher über die bewegte Geschichte der bayerischen Textilindustrie, über Lebensläufe und Arbeitsbedingungen informieren.

Die Begründung der Jury hebt die herausragende Vermittlung im Museum hervor, die über vielgestaltigen Medieneinsatz, produzierende Webmaschinen und persönliche Erläuterungen von ehemaligen Mitarbeitern der Textilindustrie funktioniert. Besonders hervorgehoben wurde die lebendige Verquickung von Geschichte und Gegenwart.

Im Zentrum der Dauerausstellung steht die Musterbuchsammlung der Neuen Augsburger Kattunfabrik (NAK). Das renommierte Atelier Brückner hat diese Stoffmuster in Szene gesetzt. Über vier Meter hohe Figuren dienen als interaktive Projektionsfläche und übersetzen die digitalisierten Stoffmuster in die dritte Dimension. Besucher werden so selbst zu Designern.

Der Micheletti-Award wird seit 1996 zu Ehren seines Stifters Luigi Micheletti vergeben. Erste Preisträgerin war die DASA. Die Luigi Micheletti Foundation widmet sich insbesondere der Erforschung der Industriearchäologie in Italien sowie der Technikgeschichte im Allgemeinen. Der Micheletti-Award kürt nicht nur neu eröffnete oder eingerichtete Häuser, sondern kreative Umsetzungen und neuartige Interpretationen im Bereich Industrie, Arbeitswelt oder Wissenschaft. Eine fachkundige Jury aus ganz Europa nimmt die Häuser in Augenschein. Bewertet werden die Einrichtung als solche (Gebäude, Außenauftritt, Medieneinsatz, Organisation, Atmosphäre), die Präsentation, die lokale, regionale und (inter-)nationale Bedeutung, der Stand museologischer Erkenntnisse und die Rolle des Museum als Forum für Diskussionen und Austausch.

Mit folgenden Preisen ist das tim bereits ausgezeichnet worden:

- „Silberner Nagel“ des Art Directors Club Deutschland
- iF communication Award in Gold
- Cannes Lion
- Annual Multimedia

Das tim ist eine Einrichtung des Freistaats Bayern, errichtet durch die Stadt Augsburg und den Bezirk Schwaben, unterstützt durch den Förder- und Freundeskreis tim e.V.